

Für Babys gilt: Bitte nicht schütteln!

Poster „Bitte nicht schütteln“

Auch wenn das Baby stundenlang weint und sich kaum beruhigen lässt. Ein Baby darf niemals geschüttelt werden! Das kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

Das Poster und die Leporellos „Bitte nicht schütteln!“ machen darauf aufmerksam. Darin wird erklärt, warum Babys schreien; sie geben Tipps, was Eltern tun können, um sie zu beruhigen und wo sie Hilfe erhalten.

Das Baby-Schüttel-Trauma (Shaken Baby Syndrome) können Babys und Kleinkinder erleiden, wenn sie von Erwachsenen heftig geschüttelt werden. Auch schwerste Behinderungen können die Folgen sein - selbst nach einem nur kurzen Schütteln. Das Gehirn schlägt gegen die Schädeldecke, Nervenbahnen werden überdehnt, Atemstillstand droht. Schütteln ist körperliche Gewalt.

Experten schätzen, dass jährlich 100 – 200 Babys und Kleinkinder durch Schütteln in Deutschland getötet werden – mit einer hohen Dunkelziffer. Das Baby-Schüttel-Trauma ist die häufigste nicht natürliche Todesursache bei Babys und Kleinkindern.

Das Poster sowie die entsprechenden Flyer (Leporellos, in 2 Größen) gibt es in deutscher, russischer und türkischer Sprache. In englischer und arabischer Sprache sind die kleinen Flyer erhältlich.

Sie können kostenlos – gegen Versandkosten – bei uns oder beim Kinderschutzbund NRW, info@dksb-nrw.de bestellt werden. Außerdem stehen sie zum Download unter www.kinderschutzbund-nrw.de/was-wir-tun/materialien zur Verfügung.

Der Kinderschutzbund Leverkusen steht hilfeschuchenden Eltern mit verschiedenen Angeboten zur Verfügung – der Babysprechstunde, der Babysittervermittlung, dem Elterntelefon, den wellcome-Engeln sowie der Beratungsstelle.

Nähere Informationen auf unserer Homepage (<http://www.dksb-leverkusen.de>).

Rufen Sie uns an, wenn Sie Unterstützung brauchen!